

## Erläuterungen zur Jahresrechnung 2019

Abweichungen pro Konto von mehr als +/- CHF 10'000  
(ohne interne Verrechnungen / Einlagen u. Entnahmen Spezfin.)

### ERFOLGSRECHNUNG

Konto	Rechnung 2019	Budget 2019	Differenz	Bezeichnung
6.2110.3020.00	6'054.20	20'000.00	-13'945.80	Löhne der Lehrpersonen
6.2110.3611.00	569'706.25	540'000.00	29'706.25	Löhne der Lehrpersonen (Kanton)
6.2120.3020.00	897'678.70	962'500.00	-64'821.30	Löhne der Lehrpersonen
6.2120.3020.09	-35'541.45	0.00	-35'541.45	Erstattung von Lohn der Lehrpersonen
6.2120.3050.00	52'716.48	69'100.00	-16'383.52	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK
6.2120.3104.XX	131'155.02	113'000.00	18'155.02	Nettoergebnis: Lehrmittel
6.2120.3118.00	44'273.60	29'000.00	15'273.60	Anschaffung immaterielle Anlagen
6.2120.3132.00	31'184.75	21'000.00	10'184.75	Honorare externe Berater (Übersetzungen, Logopädie, etc.)
6.2120.3611.00	2'763'597.30	2'455'000.00	308'597.30	Löhne der Lehrpersonen (Kanton)

6.2120.3612.00	36'137.30	50'000.00	-13'862.70	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände (Schulgelder)
6.2120.4612.00	0.00	18'000.00	18'000.00	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden (Schulgelder)
6.2120.4631.00	48'327.00	0.00	-48'327.00	Staatsbeiträge
6.2140.3632.00	297'277.95	314'000.00	-16'722.05	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände (reg. Musikschule Dübendorf)
6.2170.3010.00	332'821.00	367'600.00	-34'779.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals
6.2170.3101.00	15'878.34	30'000.00	-14'121.66	Betriebs-, Verbrauchsmaterial
6.2170.3144.01	52'553.43	31'300.00	21'253.43	Unterhalt Schulanlage
6.2170.3144.02	18'586.25	30'200.00	-11'613.75	Unterhalt Platane
6.2170.3144.06	51'791.80	7'700.00	44'091.80	Unterhalt Heggerwies

6.2170.3144.08	25'951.65	3'000.00	22'951.65	Unterhalt Hegger
6.2170.4472.00	37'760.00	24'000.00	-13'760.00	Vergütung für Benützung Liegenschaften
6.2180.3010.00	604'281.40	641'000.00	-36'718.60	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals
6.2180.3105.00	164'902.20	209'700.00	-44'797.80	Lebensmittel
6.2180.4260.00	1'042'925.00	1'062'200.00	19'275.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter (Elternbeiträge)
6.2180.4631.00	29'498.95	0.00	-29'498.95	Staatsbeiträge
6.2190.3130.00	94'980.20	33'000.00	61'980.20	Dienstleistungen Dritter
6.2190.3153.00	15'465.45	5'000.00	10'465.45	Informatik-Unterhalt (Hardware)
6.2190.3611.01	9'658.55	22'500.00	-12'841.45	Steuerbezugskosten Kanton
6.2192.3130.00	105'514.70	141'000.00	-35'485.30	Dienstleistungen Dritter (Schülertansporte)
6.2192.3612.00	119'843.65	130'000.00	-10'156.35	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände (Schulpsych. Dienst)

6.2200.3132.00	0.00	30'000.00	-30'000.00	Honorare externe Berater (Fachbegleitung MAB)
6.2200.3611.00	35'954.80	55'000.00	-19'045.20	Entschädigungen an Kantone und Konkordate
6.2200.3612.00	183'645.00	135'000.00	48'645.00	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände
6.2200.3635.00	229'447.05	381'600.00	-152'152.95	Beiträge an private Unternehmungen
6.2200.3636.00	134'100.00	218'400.00	-84'300.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck
6.2990.3020.00	41'958.00	56'500.00	-14'542.00	Löhne der Lehrpersonen
6.4330.3136.00	25'303.45	37'800.00	-12'496.55	Honorare privatärztlicher Tätigkeit
6.9100.XXXX.XX	8'288'567.34	8'239'900.00	-48'667.34	Nettoergebnis: Allgemeine Gemeindesteuern
6.9300.4632.00	0.00	662'100.00	662'100.00	Beiträge von Gemeinden und Zweckverbänden
6.9610.3499.10	14'990.90	34'700.00	-19'709.10	Vergütungszinsen auf ordentlichen Steuern
6.9610.4401.10	33'788.84	23'000.00	-10'788.84	Zinsen auf ordentlichen Steuern

445'600.79

### INVESTITIONSRECHNUNG Verwaltungsvermögen

Konto	Rechnung 2019	Budget 2019	Differenz	Bezeichnung
-------	---------------	-------------	-----------	-------------

6.2120.5060.00	16'222.68	50'000.00	-33'777.32	ICT Hardware gem. Konzept
6.2170.5040.00	0.00	110'000.00	-110'000.00	Steinbrunnen, Dachsanierung
6.2170.5040.01	46'699.85	300'000.00	-253'300.15	Schulraum
6.2170.5040.02	60'571.55	50'000.00	10'571.55	Heggerwies, Lüftungssteuerung
6.2170.5040.03	0.00	35'000.00	-35'000.00	Schwimmhalle, Sandfilter
6.2170.5040.04	58'941.85	0.00	58'941.85	Sanierung Lehrschwimmbecken

-362'564.07

Legende zu den Differenzbeträgen:

Differenz positiv => Mehraufwand / Minderertrag

Differenz negativ => Minderaufwand / Mehrertrag

<b>Bemerkung</b>
Es sind weniger Aufwendungen für Vikariate angefallen.
Im Kindergarten hatten wir im Schuljahr 19/20 in der Kornstrasse gemäss VZE wieder 4 Lektionen mehr zu Gute, da wir grössere Klassen hatten. Im Schuljahr 18/19 mussten wir die Nachmittagslektionen der beiden Kindergärten zusammenlegen. Gemäss Kontoblätter wären das pro Monat ca. CHF 4000 (6 * 4000 = 24'000). Dazu kommt im Mai 2019 noch ein weiterer Betrag von fast CHF 4'000. Ich nehme an, dass dies die Einmalzulagen sind. Im 2019 haben wir die Kindergärtnerinnen speziell berücksichtigt. Somit wären wir ca. bei CHF 28'000. Wir bekommen vom VSA immer nur die Pauschalen gemeldet. Die Löhne variieren ja immer ein bisschen, je nach dem, wer gerade ein Stufenanstieg hatte, dies würde der erhöhte Betrag im Juli erklären.
Es mussten weniger Stellenprozente für die kommunale Anstellung beansprucht werden, aufgrund weniger Schwangerschaften.
Eingang der Mutterschaftsentschädigung durch die Ausgleichskasse.
Die tiefere Lohnsumme führt zu tieferen AG-Beiträgen.
Anschaffung von obligatorischen Lehrmitteln für den Lehrplan 21. Einmalige Kosten die nicht wiederkehren werden.
Einkauf der neuen Homepage von Escola und Kosten für vorzeitige Vertragsauflösung mit L`Ei Out (alte Homepage).
Kosten für externe Logopädin, da wir nicht genügend eigene Logopädinnen hatten.
Auch letztes Schuljahr mussten wir aufgrund der stetig wachsenden Schülerzahlen, eine weitere Primarklasse eröffnen. Dadurch waren mehr Lehrpersonen und Sonderpädagogen an der Schule beschäftigt.

<p>Dies war das Schulgeld welches wir an Volketswil für die Asylanten, welche im Durchgangszentrum untergebracht waren, bezahlen mussten. Diese waren der Gemeinde Schwerzenbach zugeteilt, weshalb wir das Geld an Volketswil bezahlen mussten. Da man nicht genau weiss wieviele Kinder diese Familien haben, waren 50'000 budgetiert.</p>
<p>Dies ist genau der umgekehrten Fall. Wenn wir ein Kind aus einer anderen Gemeinde bei uns an der Schule weiter schulen würde, z.B. nach Wegzug, müsste die Gemeinde uns Schulgeld bezahlen. Das war nicht der Fall im 2019.</p>
<p>Das sind die Rückforderungen für ISR Schüler für das Schuljahr 18/19. Auch Ende Schuljahr 19/20 werden wir wieder eine Rückforderung für einige unserer ISR Schüler beantragen.</p>
<p>Die Besoldung der Musiklehrpersonen (MAG Dübendorf) fiel, aufgrund weniger bezogenen Stunden geringer aus als budgetiert.</p>
<p>Die Löhne der Angestellten der Hauswartung haben sich weniger stark entwickelt als budgetiert.</p>
<p>Für den Unterhalt der Schulanlage war der Aufwand deutlich tiefer als im Budget. Mit der Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2 wurde ein Teil der Aufwände neue über das Konto Unterhalt Schulanlage verbucht. Daraus entstanden entsprechend höhere Ausgaben bei diesem Konto.</p>
<p>Verschiedene ungeplante Ereignisse führten zu höheren Ausgaben auf diesem Konto. Dazu gehören zusätzliche Aufwände für: die Nachrüstung der elektrischen Anlage nach der Kontrolle, die Sanierung der Alarmanlage nach einem Defekt, den Ersatz von Fensterscheiben, die Reparatur eine Brunnes auf dem Spielplatz des Kindergarten Kornstrasse.</p>
<p>Die Beleuchtung im Treppenhaus wurde nicht ersetzt und die Fenster im Kellergeschoss konnten günstiger ersetzt werden.</p>
<p>Die Pumpe musste ausserordentlich ersetzt werden und aus dem Wasserschaden entstanden zusätzliche Kosten. Ein neuer Kühlschrank musste ausserordentlich repariert werden und die Grundreinigung wird neu auf alle Gebäude verteilt verbucht. -Preisig Elektro AG, Glaskeramikkochherd Fr.</p>

<p>Die Gasheizung musste ausserordentlich ersetzt werden, auch hier wird die Grundreinigung neu auf die einzelnen Gebäude verbucht. Der Kanalunterhalt wurde bei allen Schulhäusern nicht budgetiert, da wir nicht wussten wann es durchgeführt wird. -Die Gasheizung musste ausserordentlich ersetzt werden.</p> <p>-Auch hier wird die Grundreinigung neu auch die einzelnen Gebäude verbucht.</p> <p>-Der Kanalunterhalt wurde bei allen Gebäuden nicht budgetiert, da Andreas nicht wusste wann das durchgeführt wird.</p>
<p>Die Räume der Schulliegenschaften konnten häufiger für kommerziell Veranstaltungen vermietet werden.</p>
<p>Die Besoldung der Fachpersonen fiel infolge Kündigungen/Neueinstellungen tiefer aus als budgetiert.</p>
<p>Beim Einkauf von Lebensmitteln/Gertränken konnte aufgrund der Erfahrungswerte, die Wahl des Anbieters, Anzahl Kinder, optimiert werden.</p>
<p>Auf der Einnahmeseite wurden weniger Elternbeiträge eingenommen als budgetiert.</p>
<p>Aufgrund unserer Eingabe eines Beitragsgesuchs um Ausrichtung von Subventionen an Gemeinden zu Gunsten von Familienzentren an das Amt für Jugend und Berufsberatung wurde uns ein einmaliger Betrag von CHF 29'498.95 zu Gunsten der Institutionen Hort Steinbrunnen und Familienzentrum zugesprochen (ausserordentlicher Ertrag).</p>
<p>Ausserordentliche Kosten für zwei Schulleiter-Springer als Ersatz für die abwesenden Schulleiter.</p>
<p>Ausserordentliche Ersatzbeschaffung von dreissig defekten iPads.</p>
<p>Der Kanton hat weniger Kosten für den Steuerbezug in Rechnung gestellt.</p>
<p>Wir haben mehr Schüler in die Regelschule integriert, ferner ist ein Schüler mit Sonderschulstatus aus der Gemeinde weggezogen.</p>
<p>Wir hatten weniger Sonderpädagogische Abklärungen.</p>



Es muss ein Betrag ins Budget aufgenommen werden für den externen Berater. Im vergangenen Jahr hatten wir nur eine Logopädin die ins MAB kam, dieses Jahr sieht es anders aus, die Zahlen wieviel wir ins MAB bekommen erhalten wir erst im Sommer 2020.
Wir hatten eine Schülerin in der Psychiatrischen Klinik die auf das neue Schuljahr in die Delta Schule eingetreten ist, also sind für die Psychiatrische Klinik keine Kosten mehr angefallen.
Wir haben einen Schüler mehr an der HPS in Uster.
Durch den Wohnsitzwechsel zweier Schüler, reduzieren sich die Kosten um CHF 152'152.95.
Wir hatten weniger externe Logopädie und mit einem höheren Schulgeld gerechnet als die Delta Schule kostet. Der Wechsel von der Psychiatrischen Kinderklinik an die Delta Schule per Schuljahresbeginn hat unter anderem auch viel eingespart.
Da nicht alle geplanten Kurse, aus unterschiedlichen Gründen wie z.B. zu wenig Teilnehmende, Ausfall der Kursleitung, nicht durchgeführt werden konnten, fallen die Löhne der Lehrpersonen um CHF 14'500 geringer aus als budgetiert.
Abnahme der Kosten durch den Schulärztlichen und Schulzahnärztlichen Dienst.
Der Mehrertrag ist vor allem auf die Nachsteuern, Gewinnsteuern und Stauss zurückzuführen.
Infolge der Umstellung auf das HRM 2 musste der Ressourcenausgleich im Budget 2019 eingestellt werden. Die Budgetierung erfolgte dabei im Wissen, dass der Betrag im Jahr 2019 nicht eingehen wird.
Weniger Steuerpflichtige haben die Steuern frühzeitig bezahlt.
Mehr Steuerpflichtige haben die Steuern verspätet bezahlt, was Zinsen zu Gunsten der Gemeinde nach sich gezogen hat.

**Bemerkung**

Bei dieser Differenz handelt es sich nur um die Differenz Rechnung 2019 vs. Budget 2019. Was in den Vorjahren für dieses Projekt ausgegeben wurde, spielt bei dieser Übersicht keine Rolle. Den Kredit haben wir schlussendlich um CHF 9'401.68 überzogen.

Die Dachsanierung wurde um ein Jahr verschoben. Sie wird im Sommer 2020 umgesetzt und ist im Budget 2020 enthalten.

Der Planungskredit für den Neubau des Schulhauses wurde an der GV vom 27.09.2019 bewilligt. Die gesamten Ausgaben von Fr. 1'115'000 werde sich auf die nächsten zwei Jahre verteilen. Im ersten Planungsjahr waren die Ausgaben noch tiefer als budgetiert.

Die Budgetierung der Heizungssteuerung im Schulhaus Heggerwies wurde ohne die zusätzlichen Aufwände bei der elektrischen Installation berechnet. Die elektrische Nachrüstung belief sich auf rund Fr 10'000.

Mit dem Planungskredit für das Lehrschwimmbecken findet eine Gesamtsanierung statt. Damit wird auch die Wasseraufbereitung ersetzt. Der Ersatz des Sandfilters kann bis zur Sanierung verschoben werden. Mit einem etwas höheren Frischwasserbedarf ist die Qualität des Wassers im Lehrschwimmbecken bis zum Jahr 2021 gewährleistet.

An der GV vom 27.09.2019 wurde der Planungskredit von Fr. 370'000 bewilligt. Im Budget 2019 wurden die beiden Planungen für den Neubau und das Lehrschwimmbecken zusammen mit Fr. 300'000 budgetiert. Mit dem Antrag an die GV vom 27.09.2020 werden die beiden Projekte getrennt abgerechnet.